



Kurt Kapp
Kommissarischer
Leiter des Referats für
Arbeit und Wirtschaft

- I. An den Vorsitzenden
des Bezirksausschusses 15
Trudering-Riem
Herrn Otto Steinberger
BA-Geschäftsstelle Ost
Friedenstraße 40

81660 München

Datum
04.12.2018

ÖV im Münchner Osten attraktiver machen (4): Ausstiegshaltestelle der Tram schafft kurze Wege zu den Bussen in Berg-am-Laim-Nord

Antrag Nr. 14-20 / B 04848 des Bezirksausschusses des 15. Stadtbezirks vom 20.09.2018
Ihr Schreiben vom 27.09.2018

Sehr geehrter Herr Steinberger,

im Nachgang zu unserem Antwortschreiben vom 02.08.2018 erhielten wir eine Stellungnahme des Behindertenbeirates vom 17.09.2018, in der dieser sich für die Unterstützung Ihrer Forderung, eine Ausstiegshaltestelle für die vom Vogelweideplatz kommende Tram 22 mit direkter Fußgängerverbindung zur Bushaltestelle Hultschiner Straße westlich zu schaffen, ausspricht.

Daraufhin hat der Bezirksausschuss beschlossen, das Referat für Arbeit und Wirtschaft solle zeitnah einen Ortstermin mit Vertretern der Bezirksausschüsse 13, 14 und 15 sowie dem Behindertenbeirat terminieren und organisieren.

Zwischenzeitlich kann nach Informationen durch die Münchner Verkehrsgesellschaft mbH (MVG) und das Kreisverwaltungsreferat folgender Sachstand mitgeteilt werden: Ein zusätzlicher signalisierter Übergang wurde seitens des Kreisverwaltungsreferats über die Hultschiner Straße unmittelbar südlich der Trambahngleise bereits verkehrsrechtlich angeordnet. Geklärt werde aktuell zwischen SWM GmbH und Baureferat noch die bauliche und somit zeitliche Umsetzung, da Teile des Kreuzungsbereichs und der Haltestellen im Zuge des barrierefreien Ausbaus gefördert werden sollen. Es ist laut den zuständigen Stellen davon auszugehen, dass die zusätzliche Querungsmöglichkeit vsl. nicht vor dem Jahr 2020 fertiggestellt werden wird. Damit kann dem Wunsch nach sicheren und kurzen Umsteigewegen von der Tram zu den Bussen nachgekommen werden.

Eine zusätzliche Ausstiegsposition der Tram an der ursprünglich geforderten Stelle (vor dem Verkehrsknoten) wäre mit zahlreichen Nachteilen für den Trambahnverkehr verbunden, wie im Schreiben vom 02.08.2018 von der MVG erläutert. Ferner würden hiervon lediglich Fahrgäste profitieren, die aus der Innenstadt kommend in Buslinien Richtung Süden umsteigen. Dieser Anteil der Fahrgäste, gemessen an der Gesamtzahl der Umsteiger an dieser Stelle sei jedoch sehr gering.

Wegen des von Ihnen gewünschten Ortstermins, an dem auch die zuständigen städtischen Vertreter teilnehmen werden, wird die MVG zeitnah auf Sie zukommen.

Wir hoffen, dass Ihrem nachvollziehbaren und berechtigten Anliegen einer kurzen und gesicherten Wegebeziehung an der Haltestelle Berg am Laim Bf. mit der oben dargestellten Lösung entsprochen werden kann und möchten uns für Ihr Engagement im Interesse der Bürgerinnen und Bürger bedanken.

Der Behindertenbeirat, der BA 13 und der BA 14 sowie das Kreisverwaltungsreferat erhalten jeweils einen Abdruck dieses Schreibens.

Mit freundlichen Grüßen

II. **Abdruck von I.**

an RS/BW
an das Direktorium-HA II/BA-G Ost
an den Behindertenbeirat, Facharbeitskreis Mobilität
an die BA- G Ost, BA 13
an die BA- G Ost, BA 14
an das KVR

Per Hauspost
an die Stadtwerke München GmbH/VB, z. H. Herrn Nowak
mit der Bitte um Vereinbarung eines Ortstermins mit BA und Behindertenbeirat.

jeweils z.K.

III. **z.A. FB V** Netzlaufwerke/raw-ablage/FB5/SWM/3 Gremien/1 Stadt/1 Stadtrat/4 BA

Antraege/Ba15/4848_neue_Antw_v_301118.odt

Kurt Kapp